

Der neue John Deere 9RX jetzt auch mit Druckluft-Bremsanlage

Tietjen bietet Druckluft-Bremsanlage als Nachrüst-Bausatz für neuesten knickgelenkten Raupentraktor 9620RX an

Calle, 19. September 2016. Das norddeutsche Unternehmen Tietjen GmbH hat für den neuesten knickgelenkten Raupentraktor 9620RX aus dem Hause John Deere eine Druckluft-Bremsanlage entwickelt. Fachhändler, die die 9RX-Serie in Deutschland oder europaweit vertreiben, können ab sofort den Bausatz bei Tietjen bestellen und ihn in den eigenen Werkstätten an das nachzurüstende Fahrzeug montieren.

Für die Neuanpassung der Druckluft-Bremsanlage wurde der Raupentraktor Ende Mai direkt vom John-Deere-Hauptsitz aus Waterloo (Iowa) über Bremerhaven zu Tietjen nach Calle transportiert. Ausführliche Informationen zur Ausstattung standen den Produktentwicklern bereits vor Ankunft des Fahrzeuges zur Verfügung. So konnte Tietjen schon im Vorfeld folgende Fragen zur Entwicklung des Nachrüstsatzes bearbeiten: Welche Bremsgeräte sind für diesen Fahrzeugtyp am besten geeignet? Wo im Fahrzeug lassen sich die einzelnen Baugruppen des Nachrüstsatzes am sichersten platzieren? Sind Standardkomponenten verwendbar? Welche Spezialanfertigungen und Komponenten kann Tietjen beisteuern?

„Für die Bremsgeräte stellt unser Hauptlieferant Wabco ein komplettes Angebot zur Verfügung, aus dem wir die meisten Elemente ausgewählt haben, wie Kompressor, Druckregler, Anhängersteuerventile, Lufttrockner und Luftbehälter“, erklärt Geschäftsführer Hauke Tietjen. „Trotz der enormen Größe des Fahrzeugs ist es eine Herausforderung, den Nachrüstsatz mit elf

Baugruppen und den zahlreichen Einzelkomponenten von vorne im Motorraum bis ins Heck zu den Kupplungsköpfen neben die bestehenden Geräte sicher und nach dem John-Deere-Standard zu integrieren“, führt Tietjen weiter aus.

Die Konstrukteure bei Tietjen haben mit Hilfe modernster Konstruktions-Software die Kompressorkonsole sowie Stahlrohrleitungen, Keilriemenscheiben und diverse Halter im Hause entwickelt und dann optimal an die gegebenen Platzverhältnisse im Fahrzeug anpasst.

Am Ende der Entwicklungsarbeit für den 9620RX standen diverse Messungen, Tests und abschließende Prüfungen der gesamten Bremsanlage. Eine strenge Selbstkontrolle und zertifizierte Fremdkontrolle nach ISO 9001 haben den Entwicklungsprozess abgerundet.

Parallel zur Entwicklung der Druckluft-Bremsanlage haben technische Redakteure eine Einbauanleitung erstellt, die mit dem Nachrüstsatz an den Händler ausgeliefert wird. Jeder Einbauschritt ist hier detailliert beschrieben und anhand von Fotos dokumentiert. Montagefehler und Verwechslungen bei der Montage des Nachrüstsatzes in den Werkstätten der Fachhändler können damit so gut wie ausgeschlossen werden. Vormontierte Baugruppen und farbig markierte Steckverbinder ermöglichen eine schnelle, einfache Montage.

Der Nachrüstbausatz steht seit Juni auch über den Tietjen-Online-Katalog auf www.tietjengmbh.de zur Verfügung.

Bilder:



Bild1

Das norddeutsche Unternehmen Dipl.-Ing. Tietjen GmbH hat für den neuen, knickgelenkten Traktor der Serie 9RX eine Druckluft-Bremsanlage entwickelt.



Bild2

Hauke und Jürgen Tietjen (von links), beide Geschäftsführer des norddeutschen Unternehmens Dipl.-Ing. Tietjen GmbH, das für den knickgelenkten Traktor der Serie 9RX eine Druckluft-Bremsanlage entwickelt hat.



Bild3

Im Luftbehälter wird die vom Kompressor erzeugte Druckluft gespeichert. Der darunter angeordnete Lufttrockner entzieht den in der Druckluft enthaltenen Wasserdampf.

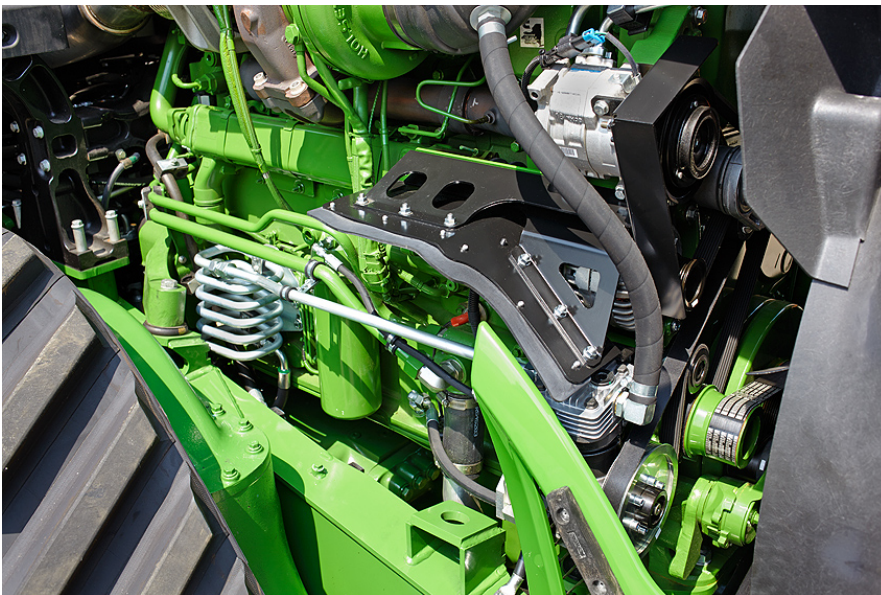


Bild4

Blick in den Motorraum des 9620RX mit Komponenten aus dem Nachrüstsatz: Kompletter Kompressorantrieb mit Konsole, Schmierleitungen und Stahlrohren.



Bild5

Die Komponenten aus dem Nachrüstsatz werden vom Motorraum bis zu den Kupplungsköpfen verlegt: hier das Heck des Traktors mit dem roten, gelben und schwarzen Kupplungskopf und darüber das Anhängersteuerventil (1-Leitung).

Unternehmensprofil Tietjen GmbH

Das Kerngeschäft der Tietjen GmbH umfasst Entwicklung und Vertrieb von Druckluft-Bremssystemen für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Baumaschinen in der Erstausrüstung und Nachrüstung.

Das norddeutsche Unternehmen beschäftigt rund 60 Mitarbeiter, die für namhafte Hersteller von Landmaschinen und Baufahrzeugen die passenden Druckluft-Bremssysteme weltweit entwickeln. Teilweise liefert Tietjen direkt in die Produktion. Einen hohen Stellenwert hat dabei auch die enge Zusammenarbeit mit dem Landmaschinen-Fachhandel und den Landmaschinen-Werkstätten. Tietjen schafft Lösungen. Für jeden Fahrzeug- und Anhängertyp das richtige, sicherste und dabei wirtschaftlichste Bremssystem. Für spezielle Kundenanforderungen wurden bereits unterschiedlichste Sonderlösungen realisiert.

Mit mehr als 35 Jahren Erfahrung im Bremsanlagenbau und der Zertifizierung nach ISO 9001:2008 ist die Tietjen GmbH bei ihren Kunden ein geschätzter Partner in punkto Qualität und Entwicklungsarbeit.

Tietjen ist und bleibt inhabergeführt. Was mit Wilhelm Tietjen als Schmiede begann, wurde durch Jürgen Tietjen zu einem Unternehmen, das sich als Spezialist für Druckluft-Bremssysteme weltweit einen Namen gemacht hat. Mit Hauke Tietjen geht das Unternehmen seit 2011 in die dritte Generation. Gemeinsam führen Vater und Sohn die Geschäfte konsequent in die Zukunft.

Pressekontakt:

Dipl.-Ing. Tietjen
Bettina Henking-Stuwe
Calle 40
27333 Bücken

Tel.: 04251 9340-56

b.henking-stuwe@tietjengmbh.de